

# Zusammenfassung

Dies ist der zweite von sechs Monitoring-Berichten, die den Abgeordneten im Rahmen des Vertrags „Foresight und Technikfolgenabschätzung für das Österreichische Parlament“ (2017-2020) gelegt werden. Dieses Dokument wird im Laufe der Drei-Jahres-Periode des Rahmenvertrags halbjährlich aktualisiert und ergänzt.

Ein kontinuierliches Monitoring aktueller oder sich für die Zukunft abzeichnender internationaler wissenschaftlicher und technologischer Entwicklungen im gesellschaftlichen Kontext (sozio-technische Trends) ist die Grundlage, um zentrale Zukunftsthemen für nationalstaatliche Politik zu identifizieren sowie um vertiefende Studien im Bereich Foresight und Technikfolgenabschätzung (TA) zu beauftragen. Die Ergebnisse des Monitorings unterstützen damit nicht nur eine vorausschauende FTI-Politik, sondern dienen mit ihrer TA-Komponente auch der Maximierung positiver und zugleich Minimierung möglicher negativer Technikfolgen. Die Foresight-Komponente setzt auf die Gestaltbarkeit von Innovationen: Werden die Potentiale von Zukunftstechnologien frühzeitig in ihrer Bandbreite analysiert, eröffnen sich Gestaltungsspielräume für nachhaltige Innovationspfade. Während der Foresight-Ansatz relevante Technologien aufgrund ihrer Potentiale zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen identifiziert, orientiert sich die Technikfolgenabschätzung an einem problemorientierten Ansatz, bei dem vor allem technologieinduzierte, potentiell problematische Effekte, die durch die Implementierung entstehen können, im Vordergrund stehen.

Der vorliegende Bericht beschreibt insgesamt 50 sozio-technische Entwicklungen, die kurz- und mittelfristig einen Handlungsbedarf aufweisen, für die Arbeit des Parlaments als relevant identifiziert wurden und einen Österreich-Bezug aufweisen. Die identifizierten Themen können drei, teilweise konvergierenden Clustern zugeordnet werden: Nachhaltigkeit, Bioökonomie und Life Sciences, Informationsgesellschaft und Digitalisierung sowie Prozessinnovationen.

Acht dieser Themen werden vertieft dargestellt, die ersten vier davon neu für diese Berichtsversion, wobei jeweils Vorschläge für die weitere parlamentarische Bearbeitung (insb. Beauftragung von Studien) gemacht werden.

- **Das Ende der öffentlicher Anonymität** (siehe Seite 17)
- **Zukunft Lieferdrohnen?** (siehe Seite 21)
- **Biobasierte Zukunftsmaterialien** (siehe Seite 25)
- **Urban Mining 4.0** (siehe Seite 29)
- Künstliches Leben (siehe Seite 33)
- Vertrauenswürdige Blockchains (siehe Seite 37)
- Funktionelle Nahrung aus dem Labor (siehe Seite 41)
- Virtuelle und augmentierte Realitäten (siehe Seite 45)

*Zweiter, dynamischer  
Monitoring-Bericht*

*Identifikation zentraler  
Zukunftsthemen für die  
österreichische Politik*

*Kombination aus  
Foresight und  
Technikfolgen-  
abschätzung*

*50 sozio-technische  
Entwicklungen mit kurz-  
und mittelfristigem  
Handlungsbedarf*

*davon acht besonders  
relevant und aktuell*

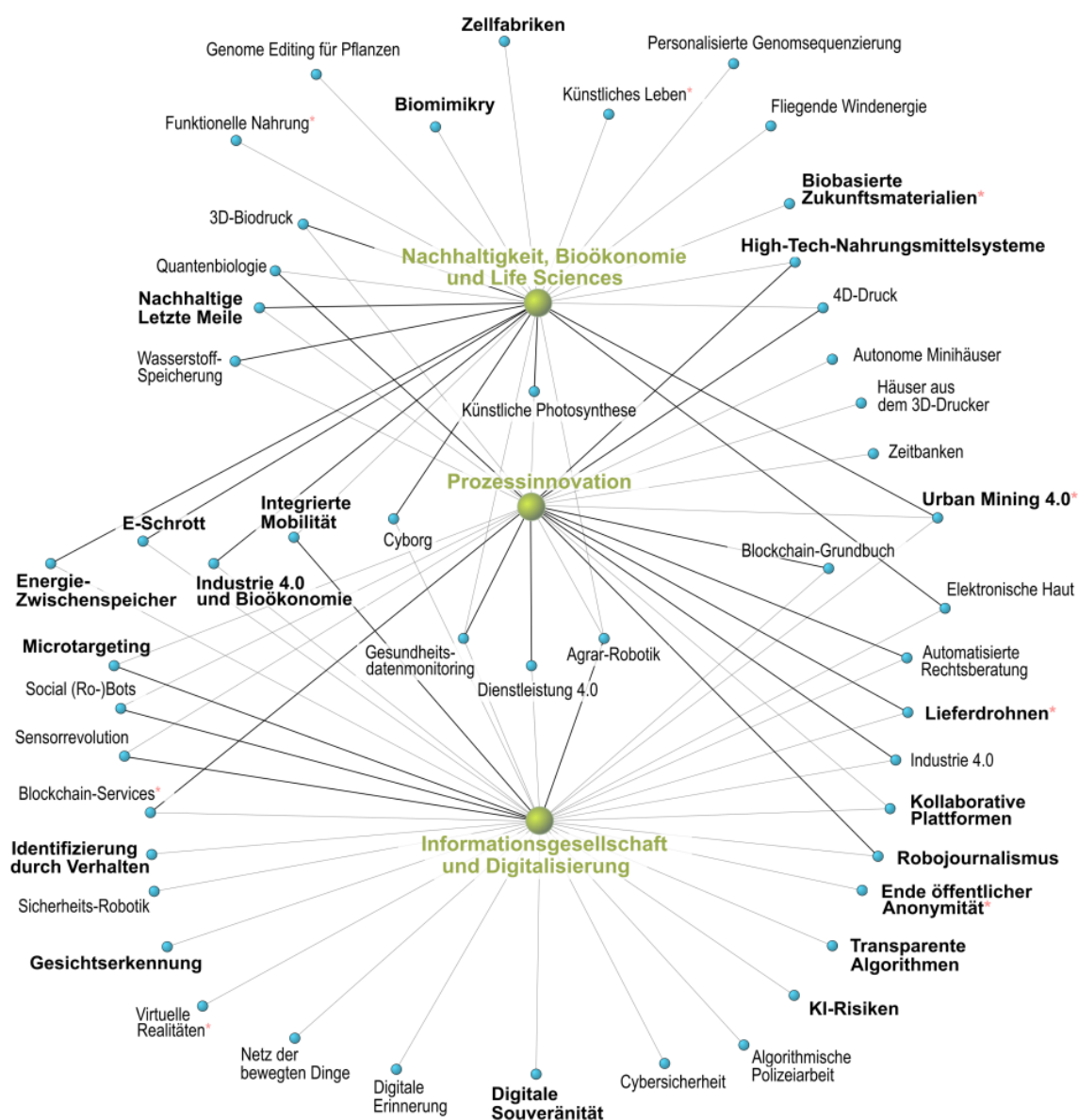


Abbildung: 50 sozio-technische Entwicklungen mit kurz- und mittelfristigem Handlungsbedarf

Legende: **fett** ... neu (Mai 2018); \* ... Vertiefungsthemen